



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 531 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 602.353/1-V/4/88

An das
Präsidium des Nationalrates
1010 W i e n

Betrifft Gesetzesentwurf
Z: 21 Ge 9 88

Datum:	29. MRZ. 1988
Verteilt:	<u>31. MRZ. 1988</u> <i>Janisch</i> <i>Dr. Pöntner</i>

Sachbearbeiter

Klappe/Dw

Ihre GZ/vom

Betrifft: Bundesgesetz, mit dem das Scheidemünzengesetz 1963
geändert wird

Anverwahrt wird die Stellungnahme des Verfassungsdienstes zu
dem im Gegenstand genannten Gesetzesentwurf in 25-facher
Ausfertigung übermittelt.

24. März 1988
Für den Bundesminister für
Gesundheit und öffentlicher Dienst:
i.V. KREUSCHITZ

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:
Janisch



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 531 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 602.353/1-V/4/88

An das
Bundesministerium für Finanzen

1010 W i e n

Sachbearbeiter

Klappe/Dw

Ihre GZ/vom

GZ 12 0011/1-V/2/88
15. Februar 1988

Betrifft: Bundesgesetz, mit dem das Scheidemünzengesetz 1963
geändert wird

Der mit der oz. Note übermittelte Gesetzesentwurf gibt dem
Verfassungsdienst nur zu der Bemerkung Anlaß, daß der
Einleitungssatz des Art. I im Hinblick auf die
Druckfehlerberichtigung BGBl. Nr. 131/1981 ergänzt werden
sollte (...118/1980 sowie der Kundmachung BGBl. Nr. 131/1981,
wird....).

24. März 1988
Für den Bundesminister für
Gesundheit und öffentlicher Dienst:
i.V. KREUSCHITZ

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: